

## **EINLADUNG zum Richtfest und Pressetermin „Innovation in Holz: Das neue Senckenberg Forschungsgebäude in Müncheberg“**

**Müncheberg, 07.02.2023.** Rund 25 Meter lang, 15 Meter breit und 11 Meter hoch wird das neue Senckenberg-Forschungsgebäude im brandenburgischen Müncheberg, in dem Insektenkundler\*innen zukünftig auf drei Etagen in hochmodernen Büros, Sammlungsräumen und Laboren ihrer Forschung nachgehen. Einzigartig macht die neue, ab November dieses Jahres bezugsfertige, Arbeitsstätte eine Bauweise, die oberirdisch ausschließlich auf eine naturbelassene, leimfreie und massive Holzbautafelbauweise setzt. Rund 1.000 Kubikmeter Holz werden zur Errichtung der Wände, Decken, Treppen und sogar des Aufzugschachtes verwendet. Das vom Land Brandenburg und dem Bund im Rahmen des „Innovationsprojekt SDEI Müncheberg“ geförderte Gebäude wird emissionsfrei und energieautark sein. Im Vergleich mit einem herkömmlichen Gebäude, das die Energienormen voll erfüllt, werden in dem Neubau bereits in einem Zeitraum von nur 50 Jahren über 95 Prozent der anderenfalls anfallenden Umweltbelastungen vermieden. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung wird so zur Vorreiterin des ökologischen und nachhaltigen Bauens im Sektor Forschung und Öffentlicher Dienst.

Wir laden Sie herzlich ein mehr über das neue Senckenberg-Forschungsgebäude und die innovative Holzbauweise im Rahmen eines Richtfestes mit Pressegespräch zu erfahren!

### **Richtfest und Pressegespräch „Innovation in Holz: Das neue Senckenberg Forschungsgebäude in Müncheberg“**

**Datum: Freitag, den 17. Februar 2023 ab 10:30 Uhr**

**Ort: Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut Müncheberg (SDEI), Eberswalder Straße 90, 15374 Müncheberg**

Für Fragen stehen Ihnen Staatssekretär Tobias Dünow, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Senckenberg-Generaldirektor Prof. Dr. Klement Tockner, SDEI-Institutsdirektor Prof. Dr. Thomas Schmitt sowie der mit Senckenberg kooperierende Architekt, Bauherrenvertreter und Gesamtprojektsteuerer Joachim F. Schneider zur Verfügung. Auch

**PRESSEINLADUNG  
07.02.2023**

#### **Kontakt**

Judith Jördens  
Pressestelle  
Senckenberg Gesellschaft für  
Naturforschung  
Tel. 069 7542 1434  
pressestelle@senckenberg.de

#### **Pressebild**



Visualisierung des neuen Forschungsgebäudes. Abbildung: PASD Architekten

Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter [www.senckenberg.de/presse](http://www.senckenberg.de/presse)

#### **SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG**

Judith Jördens | Leitung Presse & Social Media | Stab Kommunikation

T +49 (0) 69 75 42 - 1434 F +49 (0) 69 75 42 - 1517 [judith.joerdens@senckenberg.de](mailto:judith.joerdens@senckenberg.de) [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de)

M+49 (0) 1725842340

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | 60325 Frankfurt am Main  
Direktorium: Prof. Dr. Klement Tockner, Prof. Dr. Angelika Brandt, Dr. Martin Mittelbach, Prof. Dr. Andreas Mulch, Prof. Dr. Karsten Wesche



Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

die innovativen Büros des Entwurfsarchitekten, der Gebäudetechnik und der Bauphysik sowie der Haushersteller sind für Gespräche vor Ort.

Wir bitten um eine kurze **Rückmeldung bis 16.02.2023 an [pressestelle@senckenberg.de](mailto:pressestelle@senckenberg.de)**, ob Sie an dem Termin teilnehmen werden.

### **Ablauf des Richtfestes:**

10:30 Uhr: Beginn und Begrüßung

11:30 Uhr: Segensspruch des dienstältesten Zimmermanns

ca. 11:45 Uhr: Möglichkeit für Interviews & Imbiss

ab 13 Uhr: Vorstellung des SDEI durch den Institutsleiter und der innovativen Bauweise des Gebäudes durch die Planungsgruppe

ab 15:00 Uhr: Führung durch den SDEI-Bestandsbau mit Blick auf den Erweiterungsbau

Der wegweisende Neubau „Innovationsprojekt SDEI Müncheberg“ entsteht unter maßgebender Beteiligung von zahlreichen Architektur- und Ingenieurbüros aus Deutschland und Österreich. Für die Holzbauweise sind vorrangig der Bauteilhersteller THOMA und das Haustechnikbüro FIN (Future Is Now) unter Mitarbeit des Bauphysikbüros Zauner, alle aus dem Salzburger Land, sowie des Architekturbüros PASD aus Hagen verantwortlich.

*Die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** ist eine Einrichtung der Leibniz-Gemeinschaft und erforscht seit über 200 Jahren weltweit das „System Erde“ – in der Vergangenheit, der Gegenwart und mit Prognosen für die Zukunft. Wir betreiben integrative „Geobiodiversitätsforschung“ mit dem Ziel die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen zu erhalten und nachhaltig zu nutzen. Zudem vermittelt Senckenberg Forschungsergebnisse auf vielfältige Art und Weise, vor allem in den drei Naturmuseen in Frankfurt, Görlitz und Dresden. Die Senckenberg Naturmuseen sind Orte des Lernens und Staunens und sie dienen als offene Plattformen dem demokratischen Dialog – inklusiv, partizipativ und international. Mehr Informationen unter [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de).*